

DIE BEDROHUNG DURCH DIE NATIONALSOZIALISTEN BEANTWORTETE SCHLEMMER 1935
MIT SEINEM ÖLBILD „UNTERHALTUNG“, AUFRUF GEGEN DIE ZERSTÖRUNG DES PRIVATEN.

21. Januar 2006

Zukunft des Journalismus – Neue Wege für alte Werte

Evangelische Medienakademie Berlin
Jebensstr. 3, 10623 Berlin
Tel. 030.31001-415

KONTAKT/RÜCKFRAGEN:

PETERGRABOWSKI@WEB.DE
INFO@NETZWERKRECHERCHE
DR. THOMAS LEIF, 0611-49 51 51

Offenes Mitgliedertreffen des
netzwerk recherche e. V.
21. Januar 2006 in der
Evangelischen Medienakademie Berlin



„ZUKUNFT DES JOURNALISMUS – NEUE WEGE FÜR ALTE WERTE“

Schleichwerbung, das Bespitzeln von Journalisten und der wachsende Einfluss kommerzieller Interessen sind aktuell die sichtbarsten Zeichen einer gefährdeten Medienlandschaft. Das Netzwerk Recherche setzt in der aktuellen Situation auf Handeln statt Jammern. Journalisten müssen Akteure des Geschehens bleiben und dürfen nicht zu Statisten einer bloßen Inszenierung von Öffentlichkeit werden.

Um die journalistische Arbeit unter den veränderten Bedingungen zu schützen und möglichst auszubauen, ist ein tragfähiges ethisches Gerüst nötig. In einem Zehnpunkte-Katalog wird Prof. Rainer Burchardt einen neuen **NR-MedienKodex** präsentieren. Nach einer eingehenden Diskussion in der Mitgliedschaft wird auf dieser Grundlage die Überarbeitung des bisher geltenden, aber offenbar nicht reformfähigen Pressekodex vorgenommen.

Die Beziehung zwischen **Medien und PR** ist zu einem Spannungsfeld mit vielen Grauzonen und gefährlichen Fußangeln geworden. Die Debatte über die Grenzen der Öffentlichkeitsarbeit wird in Berlin mit den Akteuren selbst geführt: Spitzenvertreter der PR-Wirtschaft und Journalisten diskutieren den Status quo und die Perspektiven eines künftigen Umgangs. Auf das Konzeptpapier haben die Verbände bislang nicht verbindlich reagiert und Korrekturen der gültigen PR-Praxis vorgeschlagen. Dies soll nun in einer vertieften Diskussion nachgeholt werden. Der Journalist und Wissenschaftler Prof. Dr. Michael Haller unterfüttert die Debatte mit den aktuellsten, noch nicht veröffentlichten Ergebnissen aus seinem Leipziger Forschungsprojekt zu diesem Thema.

Am 19. und 20. Mai 2006 findet das **fünfte Jahrestreffen des Netzwerk Recherche** am traditionellen Ort beim NDR in Hamburg statt. Mehr als 500 Teilnehmer werden in großen Foren, auf zahlreichen Podien, in Workshops und dem Erzählcafé aktuelle Themen, Hintergründe und Perspektiven des recherchierenden Journalismus präsentieren und diskutieren. Die Veranstaltung gilt zu Recht als richtungsweisendes Forum der Branche, das Themen setzt, für Content steht und Input liefert. So ist die Jahrestagung des nr inhaltlich und gesellschaftlich für viele zum jährlichen Topereignis und interessanten Treffpunkt geworden. Das gemeinsame Projekt braucht aber immer wieder neue Ideen und Zugänge, vor allem aber viele Engagierte. Das Offene Mitgliedertreffen ist der Start für die Vorbereitungen der kommenden Konferenz. In Arbeitsgruppen zu vier Themenbereichen entsteht dann das Fundament für ein weiteres Highlight in der Netzwerk-Geschichte.

Der Vorstand des nr freut sich darauf, Sie und Euch am 20. + 21. Januar in Berlin zu einem arbeitsreichen und hoffentlich auch persönlich wertvollen Tag zu begrüßen.

Dr. Thomas Leif

Peter Grabowski

Hans Leyendecker

19.00 FREITAG, 20. JANUAR

VORSTANDSSITZUNG DES NR

anschl.: Umtrunk mit bereits angereisten Mitgliedern (ext.)
Ort wird noch mit der Anmeldebestätigung bekanntgegeben

SAMSTAG, 21. JANUAR

9.00 Anmeldung – Kaffee und Kommunikation

10.00 „WAS WAR, WAS IST, WAS WIRD“

Begrüßung durch den Vorstand
Bilanz des vergangenen Jahres - Aktuelle Projekte, Probleme und Debatten

11.00 „NEUE ZEITEN, NEUE WERTE“ - Alternative zum Pressekodex Der neue MedienKodex des nr

Präsentation der Leitlinien für einen seriösen Journalismus
Prof. Rainer Burchardt, Vorstand nr
Diskussions-Impuls – C.M. Fröhder, Vorstand nr

Anschl. Diskussion

Mittagspause

14.00 „TEUFEL UND WEIHWASSER? ZUM VERHÄLTNISS VON JOURNALISMUS UND PR“

IMPULSREFERAT:

Der Einfluss der PR auf die Medien
Neueste Forschungsergebnisse zum Konfliktfeld Journalismus und PR
Prof. Dr. Michael Haller, Leipzig

DISKUSSION:

Ulrich Nies, Vors. Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG)
Lars Großkurth, Präs. Bundesverband der Pressesprecher (tbcc)
Michael Behrent, Script-PR Agentur, Hans Leyendecker, nr
Tom Schimmeck, Autor
Moderation: Peter Grabowski, nr

Kaffeepause

16.30 NR-JAHRESTAGUNG 2006

Vorbereitung in vier Arbeitsgruppen – Ideen, Pläne, Hoffnungen

- Foren, Workshops und DIE Rede im Mai
- Verschlussene Auster - würdige Preisträger
- Erzählcafé @ Recherche-Rekonstruktionen
- Kommunikation und socializing

Koordination: Anja Reschke (nr) / Kuno Haberbusch (zapp)

17.45 PLENUM ZU ERGEBNISSEN DER ARBEITSGRUPPEN

18.30 Ende des Arbeitsprogramms

anschl.: Meet and greet - Imbiss, Umtrunk und Gespräche

**An
netzwerk recherche
Marcobrunner Str. 6
65197 Wiesbaden**

**FAX 0611-495152
Mail: info@netzwerkrecherche.de**

**Anmeldung zum
OFFENEN MITGLIEDERTREFFEN DES NETZWERK RECHERCHE E.V.
AM 21.1.2006 IN BERLIN, EV. MEDIENAKADEMIE, JEBENSSTR. 3**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum offenen Mitgliedertreffen des nr an.

Name

Strasse

Wohnort

Tel.

Fax

Mail

Ich bin nr-Mitglied

Ich bin kein Mitglied von nr

Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 25 Euro habe ich auf das
Konto Nummer 69863 – BLZ 370 502 99 bei der Sparkasse Köln überwiesen.

Unterschrift